

Neuer Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Hannover

Generationen-Wechsel im Vorstand

Zum 1. April übergibt Andreas Dill den Vorstandsvorsitz an seinen Nachfolger André-Christian Rump.

Besser könnte die Führungsnachfolge nicht geregelt sein: Von langer Hand vorbereitet löst André-Christian Rump zum 1. April Andreas Dill als Vorstandsvorsitzenden der Sparda-Bank Hannover ab. Dill, der seit 1998 im Vorstand der Bank tätig ist und diese maßgeblich geprägt hat, kann auf erfolgreiche Jahre zurückblicken. Sie sind

gekennzeichnet von Wachstum in nahezu allen Geschäftsfeldern und einer hohen Kundenzufriedenheit.

Kollegen, Mitarbeiter und Weggefährten schätzen Andreas Dill insbesondere für seine Verlässlichkeit. Sein Erfolgsrezept: immer den Kunden und seine Bedürfnisse im Blick behalten. Das wünscht er sich auch von seinem

Nachfolger: „Mit unserem Mix an persönlichem Beratungsangebot und digitalen Services sind wir bestens aufgestellt, um auch künftig die Kunden rundum zu betreuen“, sagt Dill. Im Ruhestand will der scheidende Vorstandsvorsitzende Zeit mit der Familie verbringen und sich weiterhin ehrenamtlich engagieren.

„Mit unserem Mix an persönlichem Beratungsangebot und digitalen Services sind wir bestens aufgestellt.“

Andreas Dill



326.492
Kunden

zählt die
Sparda-Bank Hannover.

25 Mal in Folge



hat die Sparda-Bank den Kundenmonitor Deutschland gewonnen – und hat damit nachweislich die zufriedensten Kunden.

4,0 Mrd. €

Kundeneinlagen wurden der Sparda-Bank anvertraut.



3,3 Mrd. €

an Kundenkrediten wurden 2017 ausbezahlt. Mit den fairen Finanzierungen können Kunden z. B. ihren Traum vom Eigenheim erfüllen.



Stand: 31.12.2017

Digitalisierung als Chance

André-Christian Rump ist seit 2009 Vorstandsmitglied der Sparda-Bank Hannover. Er ist also bestens gerüstet für seine neuen Aufgaben. Neben den Negativzinsen und den regulatorischen Anforderungen sieht Rump die Digitalisierung als größte Herausforderung für die Bank. „Das Internet

und vor allem mobile Geräte wie Smartphones haben unseren Alltag radikal verändert. Darauf stellen wir uns mit hoher Flexibilität ein“, betont der neue Sparda-Chef.

Der Wechsel an der Spitze der Bank ist gut geplant. Bereits 2012 hatten sich Aufsichtsrat und Vorstand auf den Wechsel im Jahr 2018 verständigt. Die

Mitarbeiter der Genossenschaftsbank wurden früh informiert, um den Wandel transparent und nachvollziehbar zu gestalten.

Neben André-Christian Rump gehören dem Vorstandsgremium Jochen Ramakers, Vorstand Vertrieb seit 2014, und Niclas Bychowski, Produktionsvorstand seit 2016, an. <



„Auf die Veränderungen durch die Digitalisierung stellen wir uns mit hoher Flexibilität ein.“

André-Christian Rump